

## Anlage 3 Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-114-1	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt I: Gesellschaftliche Institutionen und sozialer Wandel</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study I: Societal Institutions and Social Change
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlbereich und Wahlfach • Wahl für M.Sc. Physische Geographie
<b>Ziele</b>	Die Studierenden erhalten Einblick in zentrale Begriffe, Theorien, Methoden und empirische Befunde der Analyse des Wandels der grundlegenden Institutionen moderner Gesellschaften im internationalen Vergleich.
<b>Inhalt</b>	Es werden Theorien sozialen Wandels sowie Methoden des Gesellschaftsvergleichs vermittelt, die Entstehung moderner europäischer und außereuropäischer Nationalgesellschaften in politischer, ökonomischer und sozialpolitischer Hinsicht behandelt, in den Kulturvergleich und Wertewandel eingeführt, Kapitalismusformen und Wohlfahrtsregime, Transnationalisierungsprozesse und soziale Ungleichheit vorgestellt sowie eine Einführung in die Entstehung einer europäischen Gesellschaft gegeben.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt I" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-115-1	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt II: Sozialstrukturanalyse</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study II: Analysis of Social Structure
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlbereich • Wahl für M.Sc. Physische Geographie
<b>Ziele</b>	Die Studenten sollen grundlegende theoretische und anwendungsbezogene Kompetenzen der Sozialstrukturanalyse erlangen.
<b>Inhalt</b>	Den Studierenden wird das theoretische, empirische und methodische Grundwissen für die Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften vermittelt. Sie erhalten einen Überblick über relevante Fragen, theoretische Herangehensweisen und empirische Befunde soziologischer Sozialstrukturanalyse. Behandelt wird auch der Zusammenhang von Sozialstruktur und politischer Ordnung sowie ihre Veränderung durch gesellschaftlichen Wandel. Dabei soll die Bundesrepublik Deutschland mit anderen Gegenwartsgesellschaften verglichen werden.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1)
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

### Prüfungsleistungen und -vorleistungen

<b>Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt II" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-002-116-1	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Spezieller Schwerpunkt III: Sozialisation, Handeln und soziale Ordnung</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Special Areas of Study III: Socialization, Behavior and Social Order
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Soziologie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	• Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt III" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
<b>Arbeitsaufwand</b>	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	• Wahlbereich und Wahlfach • Wahl für M.Sc. Physische Geographie
<b>Ziele</b>	Ziel ist es, das Verständnis über die grundlegende Bedeutung von Sozialisation als Vermittlung zwischen Handeln und sozialer Ordnung zu systematisieren. Es soll erkannt werden, dass soziales Handeln einerseits nachhaltig durch intendierte und unintendierte Effekte sozialer Ordnung beeinflusst wird und andererseits soziale Ordnung als das Resultat aggregierter Handlungseffekte bestimmt werden kann.
<b>Inhalt</b>	Gegenstand der Vorlesung ist die Explikation von Sozialisationsannahmen aus etablierten soziologischen Theorien. Dabei gilt das besondere Augenmerk der Vermittlung des Verständnisses, dass nahezu alle soziologischen Grundtheorien Bezugnahmen auf Sozialisationsprozesse beinhalten. Ferner sollen Kenntnisse darüber vermittelt werden, auf welche Weise Sozialisationsannahmen im Rahmen moderner sozialwissenschaftlicher Erklärung anwendbar sind, indem ihr Stellenwert im Hinblick auf die Verbindung von System- und Akteursebene erläutert wird.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul "Grundzüge der Soziologie I" (06-002-101-1)
<b>Literaturangabe</b>	unter <a href="http://www.uni-leipzig.de/~sozio">www.uni-leipzig.de/~sozio</a>
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Klausur (Multiple Choice) 90 Min., mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Spezieller Schwerpunkt III" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-003-001	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Vertiefung Theoretische Philosophie</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Advanced Level Module Theoretical Philosophy
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Philosophie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Theoretische Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Theoretische Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Kolloquium "Theoretische Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlbereich</li> <li>• Wahlfach Philosophie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden grundsätzlich befähigt, auf der Grundlage eigenständiger kritischer Lektüre selbständig systematische Fragestellungen der Theoretischen Philosophie in Diskussionen argumentierend darzustellen und zu problematisieren, sie mündlich zu präsentieren und in schriftlichen Arbeiten ausgehend von selbstgewählten Themenstellungen auf angemessene Weise wissenschaftlich darzustellen.
<b>Inhalt</b>	Die im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse im Umgang mit systematischen Fragestellungen der Theoretischen Philosophie sowie ihrer mündlichen und schriftlichen Darstellung werden vertieft und verfestigt. Das Modul erweitert entsprechend die Kenntnisse in den Hauptströmungen der Theoretischen Philosophie und vertieft die Auseinandersetzung mit ihren wesentlichen Fragestellungen.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Die vorherige Teilnahme am Modul 06-003-401 Grundlagen der Ethik/Philosophie wird ausdrücklich empfohlen.
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Theoretische Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Theoretische Philosophie II" (2SWS)
	Kolloquium "Theoretische Philosophie" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-003-002	Wahl

### Modultitel **Geschichte der Philosophie**

**Modultitel (englisch)** History of Philosophy

**Empfohlen für:** 3. Semester

**Verantwortlich** Institut für Philosophie

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit**

- Wahlbereich
- Wahlfach Philosophie

**Ziele** Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls kennen die Studierenden die Anforderungen zu kritischer Lektüre und wissen, wie historische Aspekte philosophischer Forschung exemplarisch in Diskussionen argumentierend dargestellt und problematisiert werden, wie sie mündlich zu präsentieren und in schriftlichen Arbeiten ausgehend von selbstgewählten Themenstellungen angemessen darzustellen sind.

**Inhalt** Das Modul führt in die historische Entwicklung des systematischen Denkens in der Philosophie ein. Erarbeitet werden dazu philosophiegeschichtliche Grundlagen, um die Studierenden zu befähigen, philosophische Positionen und Denkschulen in ihre historisch-kulturellen Kontexte einzuordnen. Gegenstand der Vorlesung sind historische Aspekte philosophischer Forschung in einem systematischen Zusammenhang. Im Modulteil Seminar können aus einem größeren Angebot zwei Veranstaltungen zu jeweils verschiedenen Epochen der Philosophiegeschichte ausgewählt werden, um den Umgang mit historischen Aspekten philosophischer Forschung an ausgewählten Theorien aus verschiedenen Epochen der Philosophiegeschichte exemplarisch einzuüben.

**Teilnahmevoraussetzungen** keine

**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

**Vergabe von Leistungspunkten** Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
	Vorlesung "Geschichte der Philosophie" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-003-003	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Vertiefungsmodul Geschichte der Philosophie</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Advanced Level Module History of Philosophy
<b>Empfohlen für:</b>	6. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Philosophie
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Kolloquium "Geschichte der Philosophie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahlbereich</li> <li>• Wahlfach Philosophie</li> </ul>
<b>Ziele</b>	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden grundsätzlich befähigt, auf der Grundlage eigenständiger kritischer Lektüre selbständig historische Aspekte philosophischer Forschung in Diskussionen argumentierend darzustellen und zu problematisieren, sie mündlich zu präsentieren und in schriftlichen Arbeiten ausgehend von selbstgewählten Themenstellungen auf angemessene Weise wissenschaftlich darzustellen.
<b>Inhalt</b>	Die im Grundlagenmodul erworbenen Kenntnisse in der Geschichte der Philosophie werden vertieft und verfestigt sowie ihre mündliche und schriftliche Darstellung gefestigt und ausgebaut. Die Studierenden erweitern ihre Kenntnisse in der historischen Entwicklung des systematischen Denkens der Philosophie.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Die vorherige Teilnahme am Modul 06-003-002 Geschichte der Philosophie wird ausdrücklich empfohlen.
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Geschichte der Philosophie I" (2SWS)
	Seminar "Geschichte der Philosophie II" (2SWS)
	Kolloquium "Geschichte der Philosophie" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1001-W	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Basismodul I: Grundwissen und Orientierung in der Kommunikations- und Medienwissenschaft I</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Basics I: Basic Knowledge and Orientation in Communication and Media Studies I
<b>Empfohlen für:</b>	1. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Theorien der Kommunikationswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Theorien der Medienwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Orientierung in der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	Wahlbereich Kommunikations- und Medienwissenschaft
<b>Ziele</b>	Die Studierenden erwerben Basiswissen zur Kommunikations- und Medienwissenschaft und ihrer basalen Theorien bzw. Ansätze und Methoden. Die Studierenden lernen die Inhalte der Kommunikations- und Medienwissenschaft kennen.
<b>Inhalt</b>	<p>Das Modul gibt eine Einführung in die Theorien bzw. Ansätze und Methoden der Kommunikations- und Medienwissenschaft und ihrer Teildisziplinen sowie in das wissenschaftliche Arbeiten.</p> <p>Das wissenschaftliche Arbeiten wird mithilfe von Studienleistungen in Form von schriftlichen Ausarbeitungen, mündlichen Einzel- oder Gruppenreferaten, Projektpräsentationen oder Übungen im Seminar "Orientierung in der Kommunikations- und Medienwissenschaft" eingeübt.</p>
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Eine Literaturliste wird zu Beginn des Semesters ausgegeben.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Theorien der Kommunikationswissenschaft" (2SWS)
	Vorlesung "Theorien der Medienwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Orientierung in der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (1SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1002-W	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Basismodul II: Grundwissen und Orientierung in der Kommunikations- und Medienwissenschaft II</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Basics II: Basic Knowledge and Orientation in Communication and Media Studies II
<b>Empfohlen für:</b>	2. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Spezielle Themen der Kommunikationswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Vorlesung "Spezielle Themen der Medienwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Propädeutikum" (1 SWS) = 15 h Präsenzzeit und 85 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	Wahlbereich Kommunikations- und Medienwissenschaft
<b>Ziele</b>	Die Studierenden erwerben erweitertes Basiswissen zur Kommunikations- und Medienwissenschaft und ihrer Anwendungs- und Forschungsfelder. Die Studierenden lernen in diesem Zusammenhang spezielle Inhalte der Kommunikations- und Medienwissenschaft kennen.
<b>Inhalt</b>	Das Modul gibt eine Einführung in die Anwendungs- und Forschungsfelder der Kommunikations- und Medienwissenschaft und ihrer Teildisziplinen. Es vertieft und festigt außerdem die Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten. Das wissenschaftliche Arbeiten wird mithilfe von Studienleistungen in Form von schriftlichen Ausarbeitungen, mündlichen Einzel- oder Gruppenreferaten, Projektpräsentationen oder Übungen im "Propädeutikum" eingeübt.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Eine Literaturliste wird zu Beginn des Semesters ausgegeben.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	Vorlesung "Spezielle Themen der Kommunikationswissenschaft" (2SWS)
	Vorlesung "Spezielle Themen der Medienwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Propädeutikum" (1SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1003-W	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Methodenmodul: Methoden der Kommunikations- und Medienwissenschaft</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Methods: Methods in Communication and Media Studies
<b>Empfohlen für:</b>	3. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlesung "Empirische Methoden" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Allgemeine Methoden der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> <li>• Seminar "Spezielle Methoden der Kommunikationswissenschaft" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	Wahlbereich Kommunikations- und Medienwissenschaft
<b>Ziele</b>	Allgemeine Methodenkompetenz; Verständnis für die Anwendung von kommunikations- und medienwissenschaftlichen Methoden im Forschungsprozess und in Anwendungsfeldern, grundlegende Fähigkeiten des Einsatzes von Methoden zur Analyse von Kommunikationsprozessen in Gesellschaft und Individuum; Kenntnis von Basismethoden.
<b>Inhalt</b>	In den Seminaren und Übungen erfolgt eine Vermittlung der Forschungsprozesse in der Kommunikations- und Medienwissenschaft. Die zentralen empirischen Methoden des Fachs werden exemplarisch in ihrer Anwendung geübt. Dies wird mithilfe von Studienleistungen in Form von schriftlichen Ausarbeitungen, mündlichen Einzel- oder Gruppenreferaten, Projektpräsentationen oder Übungen in den jeweiligen Seminaren unterstützt.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	keine
<b>Literaturangabe</b>	Eine Literaturliste wird zu Beginn des Semesters ausgegeben.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung:</b>	
	Vorlesung "Empirische Methoden" (2SWS)
Hausarbeit (6 Wochen), mit Wichtung: 1	Seminar "Allgemeine Methoden der Kommunikations- und Medienwissenschaft" (2SWS)
	Seminar "Spezielle Methoden der Kommunikationswissenschaft" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1012-1	Wahl

### Modultitel Grundlagen des Crossmedia-Journalismus

**Modultitel (englisch)** Principles of Crossmedia Journalism

**Empfohlen für:** 3. Semester

**Verantwortlich** Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Juniorprofessur für Digitale Medienkultur

**Dauer** 1 Semester

**Modulturnus** jedes Wintersemester

**Lehrformen**

- Übung "Lehrredaktion" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Grundlagen des Crossmedia-Journalismus I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h
- Seminar "Grundlagen des Crossmedia-Journalismus II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 70 h Selbststudium = 100 h

**Arbeitsaufwand** 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

**Verwendbarkeit** Pflichtmodul innerhalb des Wahlfachs BA Crossmedia-Journalismus

**Ziele** Die Studierenden sind nach der aktiven Teilnahme am Modul in der Lage, grundlegende journalistische und redaktionspraktische Tätigkeiten zu differenzieren und in definierten Arbeitsschritten umzusetzen. Sie werden befähigt, Informationen methodisch zu recherchieren sowie journalistische Darstellungsweisen und mediale Darstellungsformate zu unterscheiden und kritisch zu reflektieren. Sie verfügen ferner über eine erprobte Teamfähigkeit, indem sie journalistische Aufgaben in Teilleistungen innerhalb kleinerer Projektgruppen in vorgegebener Zeit erfolgreich ausführen.

**Inhalt** Gegenstand des Moduls sind einführenden Veranstaltungen, die den Studierenden einen Überblick über verschiedene redaktionspraktische und journalistische Tätigkeitsbereiche und Arbeitsweisen sowie über die Arten und Formate journalistischer Darstellungen geben. Die Studierenden erhalten einen allgemeinen anwendungsorientierten berufspraktischen Einblick in grundständige Strukturen journalistischer Praxis - vor allem innerhalb des Leipziger Ausbildungs- und Lokalradios mephisto 97.6 - sowie in redaktionell-journalistische Tätigkeiten mit spezifisch crossmedialen Arbeitsschwerpunkten. Die Studierenden lernen berufspraktische Inhalte in kleineren Arbeitsgruppen kennen und bearbeiten, präsentieren und dokumentieren selbstständig konkrete Aufgaben .

**Teilnahmevoraussetzungen** aktive Mitarbeit bei Radio mephisto 97.6 (nachzuweisen durch eine mind. vierwöchige Mitarbeit oder Teilnahme an den Ausbildungsprogrammen Akademie oder Radio-Schmiede) oder ein vierwöchiges redaktionelles Praktikum bei einem journalistischen Betrieb

**Literaturangabe** Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
	Übung "Lehrredaktion" (2SWS)
	Seminar "Grundlagen des Crossmedia-Journalismus I" (2SWS)
	Seminar "Grundlagen des Crossmedia-Journalismus II" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1013-1	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Arbeitsfelder des Crossmedia-Journalismus</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Fields of Work in Crossmedia Journalism
<b>Empfohlen für:</b>	4. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Juniorprofessur für Digitale Medienkultur
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Sommersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Seminar "Arbeitsfelder des Crossmedia-Journalismus" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Ressortjournalismus" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	Pflichtmodul innerhalb des Wahlfachs BA Crossmedia-Journalismus
<b>Ziele</b>	Die Studierenden sind nach der aktiven Teilnahme am Modul in der Lage, in grundlegenden journalistischen und redaktionspraktischen Arbeitsfeldern tätig zu sein und diese zu reflektieren. Dazu erlangen sie Fertigkeiten in ausgewählten journalistischen Arbeitsweisen (etwa im Bereich des methodischen Recherchierens oder des Moderierens), oder auch Kenntnisse im Bereich des redaktionellen Managements. Zudem lernen die Studierenden ein konkretes Ressort kennen und erlangen hier eine fachjournalistische Spezialisierung - auch im Sinne eines crossmedialen Tätigkeitsprofils.
<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls sind erweiterte Einblicke in Arbeitsbereiche der journalistischen Praxis. Die Studierenden erhalten eine anwendungsbezogene berufspraktische Qualifikationsmöglichkeit in ausgewählten Arbeitsweisen crossmedialer journalistischer Arbeit und in einem Fachressort. Je nach den angebotenen Themen werden die Handlungsfelder und das Spektrum der Praxisarbeit beleuchtet und die einsetzbaren Medienformen reflektiert. Die Studierenden erarbeiten, präsentieren und dokumentieren selbstständig konkrete journalistische Projekte. Die Projekte werden in Arbeitspaketen verteilt auf verschiedene Rollen umgesetzt.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 06-005-1012-1
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
	Seminar "Arbeitsfelder des Crossmedia-Journalismus" (2SWS)
	Seminar "Ressortjournalismus" (2SWS)

## Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	06-005-1014-1	Wahl

<b>Modultitel</b>	<b>Formate des Crossmedia-Journalismus</b>
<b>Modultitel (englisch)</b>	Formats of Crossmedia Journalism
<b>Empfohlen für:</b>	5. Semester
<b>Verantwortlich</b>	Institut für Kommunikations- und Medienwissenschaft, Juniorprofessur für Digitale Medienkultur
<b>Dauer</b>	1 Semester
<b>Modulturnus</b>	jedes Wintersemester
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Übung "Formate des Crossmedia-Journalismus" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> <li>• Seminar "Crossmedia Lab" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h</li> </ul>
<b>Arbeitsaufwand</b>	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
<b>Verwendbarkeit</b>	Pflichtmodul innerhalb des Wahlfachs BA Crossmedia-Journalismus
<b>Ziele</b>	Die Studierenden sind nach der aktiven Teilnahme am Modul in der Lage, spezifische Formate des crossmedialen Journalismus theoretisch zu reflektieren, zu analysieren und praktisch anzuwenden. Hierzu werden die Studierenden erstens befähigt, eigenverantwortlich Inhalte (wie beispielsweise Reportagen oder Features) zu entwickeln und umzusetzen. Zweitens vertiefen sie verschiedene im Wahlfach Crossmedia-Journalismus erworbene Kompetenzen und praktische Fertigkeiten, indem sie diese im Rahmen des Crossmedia Labs in spezifischen crossmedialen Projekten anwenden.
<b>Inhalt</b>	Gegenstand des Moduls sind erweiterte Einblicke in spezifische formatbezogene Arbeitsbereiche der journalistischen Praxis. Die Studierenden erhalten eine anwendungsbezogene berufspraktische Qualifikationsmöglichkeit in ausgewählten formatbezogenen Tätigkeitsfeldern des Crossmedia-Journalismus. Je nach den angebotenen Themen und Projektschwerpunkten werden die Handlungsfelder sowie das Spektrum der Praxisarbeit beleuchtet und die einsetzbaren crossmedialen Formate reflektiert. Die Studierenden werden konkrete journalistische Projekte selbstständig entwickeln, bearbeiten, präsentieren und dokumentieren. Die Projekte werden in Arbeitspaketen verteilt auf verschiedene Rollen umgesetzt.
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Teilnahme am Modul 06-005-1013-1
<b>Literaturangabe</b>	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
<b>Vergabe von Leistungspunkten</b>	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Ordnung für die Wahlmodule der Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie.

**Prüfungsleistungen und -vorleistungen**

<b>Modulprüfung: Portfolio (4 Wochen), mit Wichtung: 1</b>	
	Übung "Formate des Crossmedia-Journalismus" (2SWS)
	Seminar "Crossmedia Lab" (2SWS)